

Wappen der Gemeinde Betheln Samtgemeinde Gronau (Leine) Kreis Hildesheim

Wappenbeschreibung:

In Grün eine goldene cheruskische Gewandhafter des 1. Jahrhunderts nach der Zeitwende, sogenannte „Fibel mit doppellappiger Rollenkappe“.

Begründung:

Da die geschichtlichen Überlieferungen des Dorfes Betheln keinerlei Anknüpfungsmöglichkeiten für die Wappengestaltung boten, wurde auf die reichen Belege urgeschichtlicher Besiedlung, die bis in die Jungsteinzeit zurückzuverfolgen ist, zurückgegriffen. Die zum Wappensymbol erkorene Gewandhafter wurde 1935 in einer durch eine Grabung erschlossenen cheruskischen Hofanlage auf dem Schwalenberge in der Gemarkung Betheln geborgen. Durch einstimmigen Beschluss ward dieses schöne Schmuckstück der Vorzeit zum Symbol der Gemeinde erhoben.

Verleihung durch de Oberpräsidenten aus Hannover am 15. Oktober 1938

Überreichung durch den Landrat aus Alfeld am 18. Dezember 1938

Abbildungen mit und ohne Tingierung:

